

ZKB KMU-Preis für nachhaltige Unternehmen

Die Zürcher Kantonalbank hat zum neunten Mal den mit einer Preissumme von insgesamt CHF 150 000.– dotierten ZKB KMU-Preis für nachhaltige Unternehmen vergeben.

Die fünf Preisträger wurden an der Preisverleihung am 1. Februar 2018 in der Umwelt Arena Schweiz in Spreitenbach vor über 500 geladenen Gästen

aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik prämiert. Den Hauptpreis gewann 2018 die Hector Egger Holzbau AG aus Langenthal (BE). Auf den zweiten Platz schaffte es die Acryline AG aus Oberglatt (ZH), der dritte Platz ging an die Strüby Holding AG aus Seewen SZ.

Den dritten Platz sicherte sich das Schweizer Architektur- und Holzbaunternehmen Strüby Holding AG aus Seewen SZ. Das Unternehmen hat sich von einem Holzbaubetrieb zu einem

Gesamtdienstleister entwickelt. Umwelteffizienz wird im ganzen Geschäftsprozess grossgeschrieben. Zudem haben der Einsatz neuer Technologien, hohe Umweltstandards und die spürbare Innovationskraft für die Jury den Ausschlag für die Platzierung gegeben.

3. Platz: Strüby Holding AG, Seewen SZ (Preissumme CHF 30 000.–)

Die Strüby Unternehmungen aus Seewen SZ gehören zu den schweizweit führenden Gesamtleistungsanbietern mit Schwerpunkt Holz und erbringen hierfür Leistungen in den Bereichen Projektentwicklung, Architektur, Produktion sowie Montage. Die Holding mit den drei Gesellschaften Strüby Konzept AG, Strüby Holzbau AG und Strüby Immo AG beschäftigt zusammen rund 300 Mitarbeitende in 25 Berufen. Zum Hauptsitz in Seewen SZ kommen das Produktionszentrum in Root LU, die Standorte Bulle FR, Chur GR, Sion VS, Thun BE, Buchs ZH und Zürich sowie die STR Engineering GmbH in Augsburg (D) hinzu.

■ Autor



3. Platz Strüby Holding AG Pius Kneubühler, CEO; Anton Strüby VRP; Didier Pichonnaz Leiter Architektur.
Bild: ZKB

Weitere Informationen unter:
www.strueby.ch